

Bekämpfung von Hassreden — Budapest, 27. und 28. November

Straßburg, 22.11.2012 – Der Generalsekretär des Europarates, Thorbjørn Jagland, und George Soros, Gründer der Open Society Foundations, treffen sich nächste Woche in Budapest mit Vertretern einer Vielzahl europäischer und internationaler Organisationen. Ziel des Treffens ist die Suche nach geeigneten Maßnahmen gegen „Hassreden“, insbesondere im Internet, und gleichzeitig die Freiheit der Meinungsäußerung zu schützen.

Die Teilnehmer werden die Art, das Ausmaß und die Auswirkungen von Hassreden in der heutigen Welt analysieren sowie verschiedene Möglichkeiten zur Bekämpfung dieses Phänomens untersuchen, darunter auch Fragen zur Selbstregulierung und zur Moderation von Online-Diskussionsforen.

Nach einer einleitenden Pressekonferenz (27. November, 13.15 Uhr) wird Zoltán Balog, ungarischer Minister für Humanressourcen, alle Teilnehmer begrüßen. Unter den Hauptrednern sind:

- Gabriella Cseh, Leiterin der Abteilung für europäische Politik von Facebook
- Frank la Rue, UN-Sonderberichterstatter für das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung
- Jenő Kaltenbach, Vorsitzender der Europäischen Kommission gegen Rassismus und Intoleranz
- Benjamin Ward, Stellvertretender Direktor von Human Rights Watch
- Torgeir Larsen, Staatssekretär des norwegischen Außenministeriums

Vertreter der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte, des International Network against Cyber-hate und der Europäischen Rundfunkunion werden ebenfalls ihren Standpunkt äußern.

Die Konferenz wird gemeinsam vom Europarat und [EEA and Norway Grants](#) und dem [norwegischen Außenministerium](#) organisiert. Vor der Konferenz findet ein Seminar zur Identifizierung und Verfolgung von Hassreden statt, das sich an junge Online-Aktivisten aus ganz Europa richtet. Im Rahmen der Konferenz wird auch die geplante Jugendkampagne des Europarates gegen Hassreden vorgestellt, sowie zwei neue Publikationen der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte über Hassdelikte.

Hinweis:

Die für Medien zugängliche Konferenz findet im Europäischen Jugendzentrum statt (1024 Budapest, Zivatar utca 1-3). Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular für Journalisten sind auf der [Webseite der Konferenz](#) erhältlich.

Kontakt:

[Daniel Höltgen](#), Sprecher des Generalsekretärs, Mobil +33 6 68 29 87 51
[Andrew Cutting](#), Medienreferent, Mobil +32 485 217 202